

Pressemitteilung

Effiziente und umweltfreundliche Erzeugung von Wärme und Strom

Vaillant und Honda entwickeln Kraft-Wärme-Kopplungsanlage für Einfamilienhäuser

- **Kooperationsvertrag geschlossen – zweijähriges, intensives Testprogramm**
- **Bündelung der technologischen Kompetenzen von Honda und Vaillant**

Frankfurt am Main, 10. März 2009 – Der Remscheider Heiz- und Klimatechnikspezialist Vaillant und der japanische Technologiekonzern Honda werden gemeinsam gasbetriebene Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen für die Anforderungen des europäischen Marktes entwickeln. Der Fokus liegt dabei zunächst auf Deutschland. Die beiden Unternehmen haben einen entsprechenden Kooperationsvertrag geschlossen. Die Anlagen sollen für die effiziente, umweltfreundliche und kostengünstige Erzeugung von Strom und Wärme in Einfamilienhäusern eingesetzt werden. „Wir freuen uns, mit Honda den weltweit führenden Motorenhersteller als Partner gewonnen zu haben. Mit dieser Kooperation werden wir unser Portfolio an energiesparenden und umweltschonenden Produkten weiter ausbauen“, so Dieter Müller, Geschäftsführer der Vaillant Group. „Die Kompetenz von Vaillant im Bereich Heiz- und Klimasysteme und die langjährige Erfahrung von Honda bei der Entwicklung und Fertigung hocheffizienter Systeme für die Kraft-Wärme-Kopplung sind die besten Voraussetzungen für ein hervorragendes Produkt“, betonte Takayuki Arima, Präsident der Honda Motor Europe (North) GmbH, Offenbach. Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) ermöglicht die gleichzeitige Erzeugung von Wärme und Strom und wird bislang in Europa beinahe ausschließlich in der Industrie, im Nahwärmebereich und in großen Immobilien eingesetzt.

Honda und Vaillant seit Jahren in der Kraft-Wärme-Kopplung erfolgreich

In Japan und den USA bietet Honda schon seit mehreren Jahren Mikro-KWK-Anlagen für den Einsatz in Einfamilienhäusern an. Bislang wurden in den beiden Ländern mehr als 80.000 Anlagen verkauft und installiert. Honda nutzt damit bereits seit Jahren sein Produktions-Know-how für die Serienfertigung der Geräte. Vaillant gehört mit einem Gas-Motor-

betriebenen Mini-Blockheizkraftwerk zur Nutzung der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) in großen Einfamilienhäusern, Mehrfamilienhäusern und Gewerbebetrieben zu den europäischen Marktführern auf diesem Gebiet.

Gebündelte Kompetenzen

Beide Entwicklungspartner werden ihr spezifisches und langjähriges Know-how in die Kooperation einbringen. Vaillant wird die komplette Hydraulik des Heizsystems, die Regelungstechnik und die Anschlusstechnik entwickeln. Für die Steuerung der Gesamtanlage konzipiert der Heiztechnikspezialist einen „Energiemanager“, der für einen sparsamen und bedarfsorientierten Energieeinsatz sorgt. Als führendes Unternehmen im Bereich Umwelt- und Motorentechologie wird Honda sein Mini-Blockheizkraftwerk so entwickeln, dass es deutschen und europäischen Anforderungen entspricht.

Energieeinsparung und CO₂-Reduzierung durch dezentrale Energieversorgung mit KWK

Der Einsatz von Kraft-Wärme-Kopplung im privaten Bereich ist ein wesentlicher Baustein zur Erreichung der europäischen Klimaschutzziele. Mit der von Vaillant und Honda entwickelten Lösung wird es möglich sein, den CO₂-Ausstoß pro Haushalt deutlich zu reduzieren. Die Bundesregierung fördert dezentrale Kraft-Wärme-Kopplung mit dem seit dem 1. Januar 2009 in Kraft getretenen KWK-Gesetz. Ziel ist es, den Stromanteil aus Kraft-Wärme-Kopplung in Deutschland bis 2020 von heute rund 12 Prozent auf 25 Prozent zu erhöhen. Der Verbraucher profitiert dreifach von dem Einsatz der Kraft-Wärme-Kopplung: Er spart durch den effizienten Energieeinsatz Heiz- und Stromkosten. Die Abhängigkeit von Strompreiserhöhungen verringert sich, da ein großer Teil des benötigten Stroms zu Hause produziert wird. Strom, der über den eigenen Bedarf hinaus erzeugt wird, wird in das Versorgungsnetz eingespeist. Die Bundesregierung fördert die Anschaffung eines KWK-Systems mit einem Investitionskostenzuschuss. Darüber hinaus wird die gesamte erzeugte Strommenge über 10 Jahre mit einem KWK-Bonus gefördert und zeitlich unbegrenzt von der Stromsteuer befreit. Der eingesetzte Brennstoff ist ebenfalls von der Energiesteuer befreit.

Honda

Honda entwickelt, fertigt und vermarktet Automobile, Motorräder, Außenbordmotoren und Motorgeräte für den Weltmarkt. Die Entwicklung umweltfreundlicher Technologien und Produkte wie etwa Hybrid- oder Brennstoffzellenfahrzeuge oder Mini-Blockheizkraftwerke haben seit Gründung des Unternehmens 1948 höchste Priorität. Mit einer Jahresproduktion von über 24 Millionen Motoren ist Honda der größte Motorenhersteller der Welt. In seinen 68 Fertigungsstätten in 28 Ländern beschäftigt Honda über 175.000 Mitarbeiter.

Vaillant Group

Die Vaillant Group ist ein international tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Remscheid, Deutschland, das in den Bereichen Heiz-, Lüftungs- und Klimatechnik tätig ist. Als einer der weltweiten Markt- und Technologieführer entwickelt und produziert die Vaillant Group maßgeschneiderte Produkte, Systeme und Dienstleistungen für Wohnkomfort. Das Produktportfolio reicht von effizienten Heizgeräten auf Basis herkömmlicher Energieträger bis hin zu Systemlösungen zur Nutzung regenerativer Energien. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte das Unternehmen, das sich seit seiner Gründung 1874 in Familienbesitz befindet, mit knapp 13.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,4 Mrd Euro.

Kontakt

Vaillant Group

Dr. Jens Wichtermann

Leiter Unternehmenskommunikation

Vaillant Group

42850 Remscheid

Telefon: 02191 - 18 2754

Mobil: 0175 - 295 18 10

Fax: 02191 - 18 2895

E-Mail: jens.wichtermann@vaillant.de

Honda Motor Europe (North)

Jürgen Krantz

Manager Marketing & Productplanning

Honda Motor Europe (North)

63069 Offenbach

Telefon: 069 - 83006 3550

Mobil: 0171 - 765 24 26

Fax: 069 - 83006 1550

E-Mail: juergen.krantz@honda-eu.com